

Antrag auf Gewährung von Zuwendungen zur Vermeidung wirtschaftlicher Belastungen durch den Wolf oder Luchs (Förderrichtlinie Wolf/Luchs 1.1 Schaden)

Bewilligungsbehörde:

Posteingangsstempel:

Thüringer Landesverwaltungsamt
Ref. 410
Postfach 2249
99403 Weimar

1. Betriebsnummer (soweit vorhanden):

2. Allgemeine Angaben zum Antragsteller:

natürliche Person juristische Person*

Personengesellschaft*

2.1 Angaben zum Betrieb/ zur Tierhaltung:

Haupterwerb Nebenerwerb

Sonstiges

* Vollmacht liegt bei: ja nein

Vorname, Name:

Straße, Nr.:

Postleitzahl:

Ort:

Landkreis:

Telefon:

Mobiltelefon:

E-Mail:

Fax:

3. Schadensort:

PLZ/ Gemeinde:

Gemarkung:

Flur:

Flurstück:

4. Darstellung des Sachverhalts (soweit im Rissprotokoll unvollständig):

5. Beschreibung des vorhandenen Grundschutzes (Art des Zauns; bei elektrischem Zaun: Litzenabstand in cm, Spannung in V, Energieabgabe in J; Zaunhöhe in cm; max. Abstand des Zauns oder des Tores vom Boden in cm; bei Herdenschutzhund(en): Anzahl der zum Zeitpunkt des Schadens am Schadensort bzw. der beweideten Fläche eingesetzten Herdenschutzhunde und Anzahl der dort gewesenen Weidetiere, Angabe der Herdenschutzhunderasse(n), Angabe des Alters der Herdenschutzhunde):

6. Angaben zur Einhaltung der Meldepflicht (Nummern, Farbe der Ohrmarken, soweit nicht aus dem Rissprotokoll ersichtlich)

11. Anlagen (Erklärung zu De-minimis-Beihilfen im Agrarbereich ist stets erforderlich (siehe Anhang), Rechnungs- und Zahlungsnachweise bitte beifügen, wenn Auslagenersatz für Tierarzt, Tierkörperbeseitigung, Sachschäden geltend gemacht wird):

- Rechnungen und Zahlungsnachweise Flurstückskarte/Lageplan
- Erklärung De-minimis-Beihilfen im Agrarbereich

Erklärungen:

Mir ist bekannt, dass o.g. Angaben subventionserheblich im Sinne des § 264 StGB sind oder sein können und dass der Subventionsbetrug nach § 264 StGB strafbar ist.
Die Richtigkeit und Vollständigkeit der gemachten Angaben wird hiermit erklärt.

Ort: _____

Rechtsverbindliche Unterschrift:

Datum: _____

.....

De-minimis-Erklärung
Richtlinie für die Gewährung von Zuwendungen zur Vermeidung oder Minderung wirtschaftlicher Belastungen durch den Wolf (Förderrichtlinie Wolf)

Antragsteller
Unternehmen

Ich/Wir erkläre(n), dass mir/uns im laufenden Kalenderjahr, sowie in den vorangegangenen zwei Kalenderjahren über die hier beantragte De-minimis-Beihilfe hinaus

- keine weiteren De-minimis-Beihilfen
- die nachstehend aufgeführten De-minimis-Beihilfen

im Sinne der Verordnung (EU) Nr. 1408/2013 (Agrar-De-minimis), der Verordnung (EG) Nr. 1535/2007 (bis Ende 2013 gültige Agrar-De-minimis-Verordnung), der Verordnung (EU) Nr. 1407/2013 (De-minimis-Verordnung für den gewerblichen Bereich), der Verordnung (EG) Nr. 1998/2006 (bis Ende 2013 gültige gewerbliche De-minimis-Verordnung), der Verordnung (EG) Nr. 875/2007 (bzw. Nachfolgeregelungen De-minimis Fischereisektor) und/oder der Verordnung (EU) Nr. 360/2012 (DAWI-De-minimis) im laufenden Steuerjahr sowie in den vorangegangenen zwei Steuerjahren gewährt wurden.

Datum Zuwendungs- bescheid/ Vertrag	Zuwendungsgeber (Beihilfegeber)	Aktenzeichen/ Projekt-Nr.	Art der De-minimis- Beihilfe*				Form der Beihilfe (z.B. Zuschuss, Darlehen, Bürgschaft, Beteiligung)	Fördersumme in EUR (z.B. Zuschuss-, Darlehens-, Bürgschafts-, Beteiligungsbetrag)	Subventions- wert in EUR
			Agrar	Allgemeine	Fisch	DAWI			
<i>Summe</i>									

Darüber hinaus habe(n) ich/wir im laufenden Kalenderjahr, sowie in den vorangegangenen zwei Kalenderjahren folgende De-minimis-Beihilfen beantragt, die noch nicht bewilligt wurden:

Datum <i>Förderantrag</i>	Zuwendungsgeber (Beihilfegeber)	Förderprogramm	Form der Beihilfe (z.B. Zuschuss, Darlehen, Bürgschaft, Beteiligung)	beantragte Förder- summe in EUR

Falls keine Eintragung oder Mitteilung erfolgt, wurden keine De-minimis-Beihilfen in Anspruch genommen oder beantragt.

Die hier beantragte De-minimis-Beihilfe wird:

- nicht** mit weiteren Nicht-De-minimis-Beihilfen für diese Aufwendungen gefördert
- mit den folgenden Nicht-De-minimis-Beihilfen für diese Aufwendungen gefördert:

Datum Förderantrag/ Zuwendungs- bescheid/ Vertrag	Zuwendungs- geber (Beihilfegeber)	Aktenzeichen/ Projekt-Nr.	Form der Beihilfe (z.B. Zuschuss, Darlehen, Bürg- schaft, Beteiligung)	Fördersumme in EUR (beantragt/gewährt)	Subventionswert in EUR (falls bereits bekannt)

In der Anlage ist – sofern vorhanden – jeweils eine Kopie der betreffenden Förderanträge, Zuwendungsbescheide bzw. Zusagen beigelegt.

Ich/Wir verpflichte(n) mich/uns, Änderungen oder Ergänzungen zu sämtlichen in dieser De-minimis-Erklärung enthaltenen Angaben der Bewilligungsstelle mitzuteilen, sofern sie mir/uns vor der Zusage der hier beantragten De-minimis-Beihilfe bekannt werden.

Mir/Uns ist bekannt, dass die vorstehend gemachten Angaben subventionserheblich im Sinne des § 264 des Strafgesetzbuches (StGB) i.V.m. § 2 Subventionsgesetz vom 29.07.1976 (BGBl. I Seite 2037) sind. Nach diesen Vorschriften wird u.a. bestraft, wer einem Subventionsgeber über subventionserhebliche Tatsachen für sich oder einen anderen unrichtige oder unvollständige Angaben macht, die für ihn oder den anderen vorteilhaft sind.

Mir/Uns sind weiterhin die nach § 1 des Thüringer Subventionsgesetzes vom 16.12.1996 (GVBl. Nr. 19 Seite 319) i.V.m. § 3 des Subventionsgesetzes vom 29.07.1976 bestehenden Mitteilungspflichten bekannt.

Ort, Datum

Stempel, rechtsverbindliche Unterschrift des Unternehmens

* Zutreffendes bitte ankreuzen